

KO 7.12.18

Sei $c \in \mathbb{R}^E$ ($G = (V, E)$ Graph)

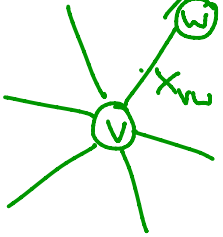
min $c^T x$

$$x(\delta(v)) = 1 \quad \forall v \in V$$

$$0 \leq x_e \leq 1 \quad \forall e \in E$$

$$x_e \in \mathbb{Z} \quad \forall e \in E$$

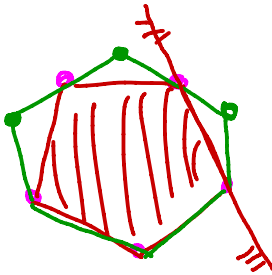
$$x \in \{0, 1\}^E$$



LP

\mathbb{Z}^E $\{x(n) : \text{MSE perf. target}\}$ $P_{\text{water}}^{\text{opt}}(f) = \text{conv}(\{--\})$ $\{x \in [0,1]^E : x(n) = r \forall n\}$

use Algebras:

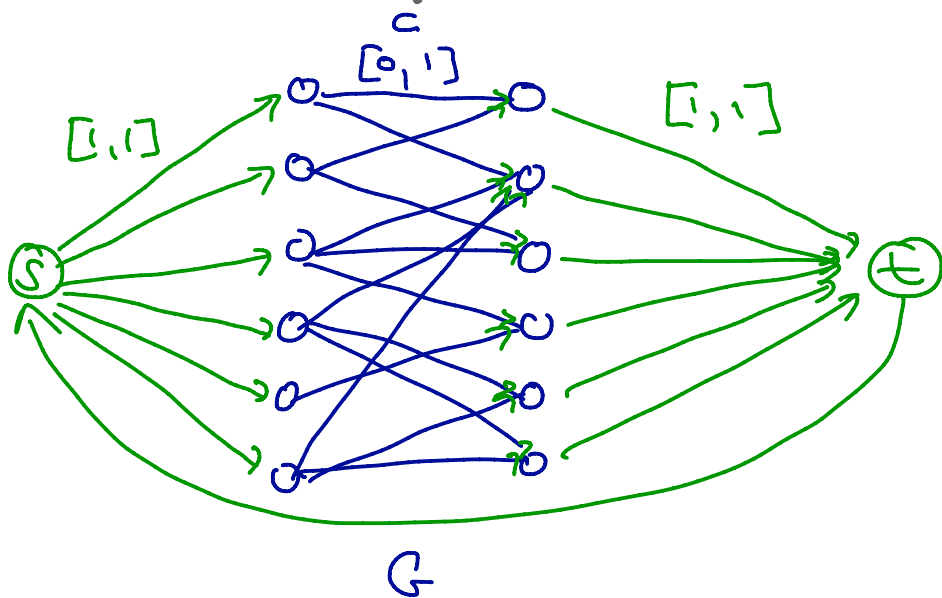


Beweis von Satz 3.30

Es genügt, zu zeigen, dass jede Ecke x^* von

$$Q := \{x \in [0,1]^E : x(\delta(v)) = 1 \forall v \in V\}$$

ganzzahlig ist. Sei $c \in \mathbb{R}^E$ ein linear Zielfunktions, die über Q von x^* eindeutig minimiert wird.



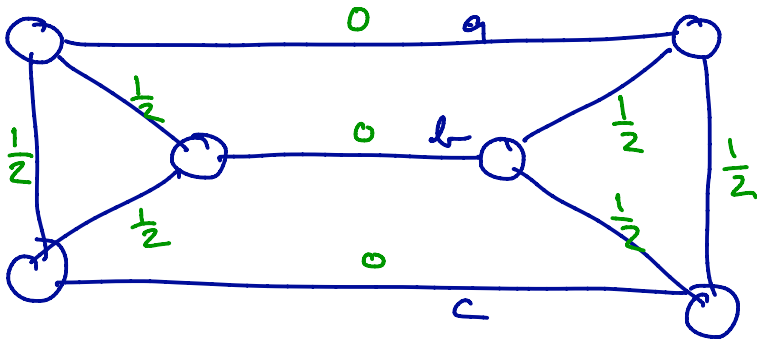
Der blaue Teil der Frühlings
in dem Netzwerk sind genau
die Punkte aus \mathcal{Q} .

Es gilt also um eine kostenminimale
Frühlings und deren blauer
Teil ist x^* .

Da alle Kapazitäten im Netzwerk
genauso sind, ist x^* also
genauso.

□

Für nicht-bipartite Graphen
gilt die Aussage von Satz 3.30
(i.A.) nicht:



$$x^* \in \mathbb{R}^E : x \in [0, 1]^E$$

$$x(\delta(v)) = 1 \quad \forall v \in V$$

Angenommen, $x^* = \sum_{i=1}^k \lambda_i \cdot \chi(M_i)$

mit perfekten Matchings $M_1, \dots, M_k \subseteq E$
und $\lambda_1, \dots, \lambda_k > 0$, $\sum_{i=1}^k \lambda_i = 1$

Does $\text{get } M_i \cap \{a, b, c\} = \emptyset \quad \forall i=1, \dots, k$

\nearrow
is also useful for
proving that M_i